

Checkliste

Wissens- und Lernerfolgskontrollen im Semester

Wissenskontrolle während des Semesters

- Mit Interaktionen signalisieren: „Das sollten Sie wissen: ...“
- Schriftliche 10 Min.-Tests (unregelmäßig, anonym) mit anschließender Besprechung
- Während der Vorlesung Übungsbeispiele rechnen
- Konkrete Anwendungssituationen diskutieren lassen
- Studierende Fragen stellen lassen bzw. zum Fragenstellen bewusst ermuntern
- Obligatorische Hausaufgaben (als Teil des Leistungsnachweises) mit Besprechung
- Übungen zur Vorlesung im Studienplan ausweisen und dort intensive Gespräche führen
- „Probeklausuren“ schreiben lassen
- Ergebnisse von Tests, Probeklausuren, Aufgaben etc. jeweils unbedingt besprechen
- Rechnergestützte Skill- und Testprogramme bereitstellen
- Zu Beginn jeder Vorlesung inhaltliche Zusammenfassung der letzten Vorlesung erfragen
- Die Lernplattform zur effektiven Vor- und Nachbereitung der Präsenzveranstaltung nutzen

Nutzen Sie die Aktivität Ihrer Studierenden zu informellen Lernerfolgskontrollen durch ...

- Anwendungsaufgaben
- Simulationen
- Rollen- oder Planspiele
- Fallstudien
- Projekte
- Diagnostische und reflektierende Wissens-Checks

Dabei gelten folgende Kriterien für informelle Lernkontrollen:

- Klares Bewusstsein der Ziele bei den Studierenden
- Ganzheitliche, lebensnahe Aufgaben
- So viel Selbstbewertung wie möglich
- So viel Fremdbewertung wie nötig
- Wahrung von Selbstvertrauen und Motivation der Studierenden